

»Die Stadt, die Wissen schafft«: Seit ihrer Gründung 1737 prägt die Georg-August-Universität das Leben in Göttingen. Ihr Profil ist heute bestimmt durch das hohe Leistungsniveau in der Forschung, einen starken Akzent in der forschungsbasierten Lehre und die Vielfalt des Studienangebots. Mehr als 31.000 Studierende leben und lernen hier. Als international anerkannte Forschungsuniversität profitiert die Georgia Augusta von ihren traditionellen Stärken: Nahezu alle Disziplinen sind an den 13 Fakultäten vertreten. Mit exzellenten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus aller Welt und einem hohen Anteil ausländischer Studierender knüpft die Universität an die Tradition als Wissenschaftsstandort mit Weltruf an.

- ▶ Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät zählt mit derzeit rund 4.500 Studierenden, mehr als 30 Professorinnen und etwa 200 wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu den großen wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten in Deutschland.
- ▶ Gute Ausstattung: Die mehrfach ausgezeichnete Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek (SUB) ist eine der fünf größten wissenschaftlichen Bibliotheken Deutschlands.
- ▶ Moderne Infrastruktur: Flächendeckendes WLAN, Lernplattformen sowie E-Learning, eigenes, neu gebautes Lernzentrum, umfangreiche Softwarebibliotheken und Simulationswerkzeuge erlauben die Integration computergestützter Ansätze in das Curriculum.
- ▶ Hochwertig ausgestattete Seminarräume und die eigene Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Hauptgebäude unserer Fakultät auf dem Campus.
- ▶ Kurze Wege: Campus, Innenstadt und Bahnhof der 120.000 Einwohner zählenden Stadt liegen nur wenige Gehminuten auseinander.
- ▶ Wohnen und Verpflegung: Eine große Zahl an Wohnheimplätzen und das Essen in ausgezeichneten Mensen machen Göttingen studierendenfreundlich.
- ▶ Flair: Straßencafés, eine lebendige Kneipenszene und das vielfältige Kultur- und Sportangebot wie z.B. der Hochschulsport mit über 80 angebotenen Sportarten bieten attraktive Freizeitmöglichkeiten.

Eine Immatrikulation ist zu jedem Sommer- und Wintersemester möglich, wobei der Bewerbungszeitraum für das Wintersemester vom 1. April bis 15. Mai und für das Sommersemester vom 1. Oktober bis 15. November reicht. Die Bewerbung erfolgt über ein Online-Bewerbungsformular, das jeweils während der Bewerbungszeiträume freigeschaltet ist.



Das Auswahlverfahren ist ein zweistufiges Verfahren mit einer Vorauswahl der Bewerberinnen und Bewerber auf der Basis ihrer schriftlichen Bewerbungsunterlagen und anschließenden persönlichen Auswahlgesprächen mit einem Teil der Bewerber. Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen, zur Bewerbung und zum Auswahlverfahren finden Sie unter www.wiwi.uni-goettingen.de/studium/masterwirtschaftsinformatik

Informationen zur Immatrikulation für Bewerberinnen und Bewerber aus dem Ausland gibt das Team des »International Student Office« der Abteilung Göttingen International.

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Platz der Göttinger Sieben 3 · 37073 Göttingen
www.wiwi.uni-goettingen.de

Fachberatung

E-Mail: stubewi@uni-goettingen.de



Für Fragen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren Service-Center für Studierende

Wirtschaftswissenschaftliche Studien-,
Prüfungs- und Auslandsstudienberatung
Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen
Oeconomicum, 1. Obergeschoss
Telefon +49 551 39-28800
E-Mail: studienberatung@wiwi.uni-goettingen.de
www.service-center.wiwi.uni-goettingen.de

Einschreibung ausländischer Studierender

Göttingen International
International Student Office
Simin Wahdat
Telefon + 49 551 39-27777
E-Mail: simin.wahdat@zvw.uni-goettingen.de



Die Wirtschaftsinformatik verbindet als interdisziplinäres, anwendungsorientiertes Fach die Forschungs- und Lehrinhalte der Wirtschaftswissenschaften, insbesondere der Betriebswirtschaftslehre, mit denen der Informatik. Die besondere Fähigkeit von Wirtschaftsinformatikern besteht genau in dieser Symbiose: Wirtschaftsinformatiker besitzen auf der einen Seite fundierte Kenntnisse über das Anwendungsgebiet, das heißt, die Funktionen, Daten und Prozesse in Unternehmen und Verwaltungen bis hin zu privaten Haushalten. Auf der anderen Seite wissen sie über die Möglichkeiten und Problemlösungstechniken der Informatik Bescheid. Beispielhafte Bereiche der Wirtschaftsinformatik umfassen:

- ▶ Entwicklung (Konzeption, Planung, Implementierung, Einführung) von betrieblichen Anwendungs- und Informationssystemen
- ▶ Modellierung, Automatisierung und Rationalisierung der Verarbeitung von Daten, Informationen und Wissen
- ▶ Gestaltung und Management der IT und der digitalen Transformation
- ▶ Verfahren zur Analyse des Nutzens und der Wirtschaftlichkeit des IT-Einsatzes
- ▶ Neue Geschäftsmodelle und innovative Unternehmensstrategien durch Digitalisierung
- ▶ Digitale Transformationsprozesse in ausgewählten Bereichen wie z.B. Personalwesen, Automobil- oder Finanzwirtschaft



Henrik Wesseloh
Master-Student

„Der Master in Wirtschaftsinformatik erlaubt mir, tiefere Einblicke in aktuelle, praxis- oder forschungsrelevante Themen zu gewinnen. Dank der vielfältigen Seminare und dem großen Wahlbereich kann ich das Studium nach meinen Interessen gestalten. Die Betreuer begegnen mir dabei sehr aufgeschlossen und hilfsbereit.“

Das Masterstudium der Wirtschaftsinformatik zielt auf eine theoretisch-wissenschaftliche Vertiefung ausgewählter Wirtschaftsinformatik-Inhalte ab und bereitet auf anspruchsvolle Führungsaufgaben im IT-Bereich vor. Um neue Geschäftsideen, Anpassungen und Verbesserungen umzusetzen, müssen die betrieblichen Informationssysteme fortlaufend weiterentwickelt werden.



Die Studierenden lernen, diese Informationssysteme mittels internetbasierter Lösungen neu zu gestalten und die eigenen Konzeptionen im operativen System konstruktiv umzusetzen. Die theoretische und praktische Fach- und Methodenkompetenz stellen dabei das Handwerkszeug dar, um innovative Lösungen zu entwickeln. Aktuelle Forschungsinhalte fließen in die Lehre ein und zeigen Optionen der Gestaltung auf, die bisher Gekanntes in Frage stellen.

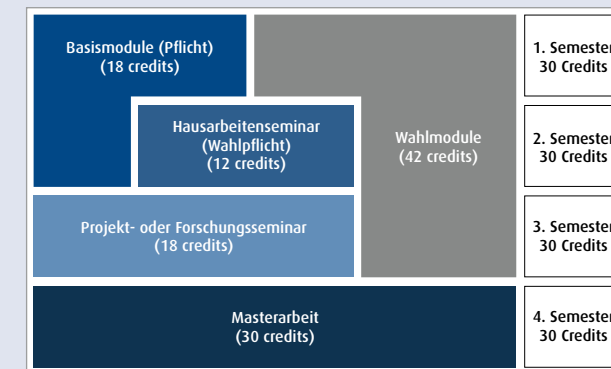


Kristin Masuch
Master-Studentin

„Die Wirtschaftsinformatik verbindet die Betriebswirtschaft mit der Informatik und gibt einen interessanten Einblick in IT-Fragestellungen. Zudem ist der Bereich der IT ein stark wachsender Zweig, in dem die Wirtschaftsinformatik verschiedenste Aufgaben erfüllen kann und somit viele verschiedene Berufswege ermöglicht. Schließlich war es für mich besonders relevant, etwas Technisches mit der Unternehmenspraxis zu verbinden.“

Der Masterstudiengang mit dem Abschluss ›Master of Science‹ (M.Sc.) in Wirtschaftsinformatik ist auf vier Semester ausgelegt, in denen insgesamt 120 Credits zu erbringen sind. Er gliedert sich in die Kursphase (1. bis 3. Semester) und die Masterarbeit (4. Semester). Das Masterstudium in Wirtschaftsinformatik ist in die drei Bereiche Pflicht, Wahlpflicht und Wahl gegliedert. Im Pflichtbereich stehen die drei Module Integrierte Anwendungssysteme, Modeling and System Development sowie Informationsmanagement im Umfang von jeweils sechs Credits auf dem Stundenplan. Im Wahlpflichtbereich absolvieren die Studierenden Seminare im Umfang von insgesamt 30 Credits. Im Wahlbereich müssen Module im Umfang von insgesamt 42 Credits aus den Themengebieten Betriebswirtschaftslehre / Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Informatik, Methoden oder Freier Wahlbereich absolviert werden, wobei aus letzterem bis zu 18 Punkte eingebracht werden dürfen. Mit der Masterarbeit erwerben die Studierenden die fehlenden 30 Credits. Darüber hinaus können angehende Masterabsolventinnen und -absolventen auch an einer unserer attraktiven Partneruniversitäten im Ausland studieren und dort Leistungen erbringen. In Europa stehen über 60 Partneruniversitäten zur Wahl. Weltweite Austauschprogramme bestehen etwa mit Universitäten in Lateinamerika, den USA, China und Thailand.

Ausführliche Informationen zu den Programmen finden Sie unter www.wiwi.uni-goettingen.de/studium/ausland



Unseren Masterabsolventinnen und -absolventen bieten sich gute Chancen auf herausfordernde Positionen in national und international agierenden Unternehmen. Die Möglichkeit der individuellen Ausgestaltung des Studiums, wodurch die Fach- und Methodenkompetenz der Wirtschaftsinformatik anwendungsbezogen vertieft wird, erlaubt es den Studierenden, marktgerechte Qualifikationen zu erwerben, die in der Praxis von sehr großer Bedeutung sind.

Mit einem Masterabschluss in Wirtschaftsinformatik stehen Ihnen attraktive und anspruchsvolle Führungspositionen im IT-Umfeld offen, die durch große Entscheidungsspielräume und einen hohen Verantwortungsumfang gekennzeichnet sind. Als Arbeitgeber kommen sowohl IT-Unternehmen als auch Unternehmen jeder anderen Branche sowie Beratungsunternehmen in Frage. Absolventinnen und Absolventen arbeiten beispielsweise in der Geschäftsleitung (zum Beispiel als Bereichsleiter) oder in Stabsabteilungen großer Unternehmen. Eine gute Einstiegsposition ist die Vorstandsassistenten.

Der Abschluss bietet zugleich eine exzellente Ausgangsbasis für eine weitergehende wissenschaftliche Vertiefung im Rahmen eines Promotionsstudiums an Universitäten im In- und Ausland. Darüber hinaus qualifiziert er für eine Tätigkeit in renommierten Forschungsinstituten.



Raimond Ratzlaff
Master-Student

„Zwei Argumente waren für mich entscheidend ein Studium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät zu beginnen. Zum einen überzeugte mich die Interdisziplinarität des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik, welche mir vielfältige Studienmöglichkeiten ermöglicht. Zum anderen ist Göttingen eine tolle, kleine Studentenstadt, die zum Wohnen und Leben einlädt.“